

Aktionärsbrief zur statutarischen Generalversammlung vom 15. April 2020

Heerbrugg, 16. April 2020

Bereits mit dem Aktionärsbrief zum Jahresabschluss 2019 konnten wir Sie über ein sehr erfreuliches Jahresergebnis informieren. Im Vorfeld der Generalversammlung haben Sie als Aktionärin und Aktionär zudem den Lagebericht und die Jahresrechnung 2019 der Alpha RHEINTAL Bank erhalten. Dieser Bericht ist auch auf der Webseite unserer Bank einsehbar. Die Bank erzielte einen um 31.5 Prozent über dem Vorjahr liegenden Jahresgewinn und steigerte die Bilanzsumme auf 2.545 Milliarden Franken. Gerne bestätigen wir an dieser Stelle, wie in der Einladung zur statutarischen Generalversammlung erwähnt, dass wir gut in das Jahr 2020 gestartet sind.

Am Mittwoch, 15. April 2020, führte die Alpha RHEINTAL Bank ihre 20. Generalversammlung in den bankeigenen Räumlichkeiten durch. Wie am 19. März 2020 angekündigt, wurde die Versammlung auf den statutarischen Teil beschränkt. Der Präsident des Verwaltungsrates, Herr Thomas Gerosa, leitete die Versammlung zum 20. und gleichzeitig letzten Mal. Es war eine ausserordentlich spezielle Versammlung, wie wir sie noch nie erlebt hatten. Nebst dem Präsidenten nahmen die Herren Reto Monsch, Vorsitzender der Geschäftsleitung, Dr. iur. Adrian Weder, unabhängiger Stimmrechtsvertreter, sowie Herr Stefan Keller, Vertreter der PricewaterhouseCoopers AG, St. Gallen, als Revisionsstelle der Alpha RHEINTAL Bank, teil. Das Protokoll führte Frau Liliane Ritz, Leiterin des Direktionssekretariats. Herr Stefan Frei teilte uns im Vorfeld der Sitzung schriftlich mit, dass er das neue Amt als Verwaltungsratspräsident mit grosser Freude und Engagement antreten werde, falls er durch das Aktionariat gewählt werde. Es darf festgehalten werden, dass durch diese Organisationsform alle Vorschriften des Bundesamtes für Gesundheit (BAG) und des Bundesrates eingehalten wurden.

Über den unabhängigen Stimmrechtsvertreter Herr Dr. iur. Adrian Weder, St. Margrethen, wurden uns von 1'928 Aktionärinnen und Aktionären 220'874 Aktienstimmen anvertraut. Sie haben allen Anträgen des Verwaltungsrates zugestimmt. Für diesen Vertrauensbeweis danken wir Ihnen sehr. Gerne orientieren wir Sie mit dem separaten Beiblatt über die einzelnen Ergebnisse der Abstimmungen.

Auf Thomas Gerosa folgt Stefan Frei als Präsident des Verwaltungsrates

Die eidgenössische Finanzmarktaufsicht (FINMA) hatte im Vorjahr der Wahl von Herr Stefan Frei zum Präsidenten des Verwaltungsrates zugestimmt. Gleichzeitig hielt sie aber fest, dass er das VR-Präsidium erst nach einer einjährigen Cooling-Off-Phase übernehmen dürfe. Dies hatte zur Folge, dass Herr Stefan Frei im Jahre 2019 vorerst als Mitglied des Verwaltungsrates vorgeschlagen und gewählt wurde. Herr Thomas Gerosa stellte sich deshalb für ein weiteres Jahr als Präsident des Verwaltungsrates zur Verfügung.

An der Generalversammlung vom 15. April 2020 konnte nun Herr Stefan Frei als Nachfolger von Herr Thomas Gerosa als Präsident des Verwaltungsrates für den Rest der Amtsdauer bis 2022 vorgeschlagen werden. Wir freuen uns sehr, dass Sie als Aktionärinnen und Aktionäre ihm das Vertrauen geschenkt haben. Zu dieser Wahl gratulieren wir Herr Stefan Frei herzlich und wünschen ihm viel Erfolg und das notwendige Glück für die erfolgreiche Ausführung des neuen Amtes.

An dieser Stelle danken wir Herr Thomas Gerosa für sein unermüdliches und erfolgreiches Engagement zugunsten der Alpha RHEINTAL Bank seit deren Gründung. Wir wünschen ihm die Zeit, Ruhe und Gesundheit, die schönen Dinge des Lebens zu geniessen. Gleichzeitig bedauern wir sehr, dass dieses Jahr keine persönliche Verabschiedung im Beisein des Aktionariats möglich war. Wir werden dies gebührend an der Generalversammlung 2021 nachholen.

Bankhaus Jungholz AG

Der neuste Meilenstein in der 20-jährigen Geschichte der Alpha RHEINTAL Bank ist die Übernahme der Bankhaus Jungholz AG, St. Gallen. Bereits im Dezember 2019 konnte der Kaufvertrag unterzeichnet werden. Gerne informieren wir Sie, dass die Bankhaus Jungholz AG am 27. März 2020, rückwirkend per 1. Januar 2020, erfolgreich in die Alpha RHEINTAL Bank fusioniert wurde. Mit dieser Akquisition kann zusätzliches Wachstum und Ertragspotenzial für das Private Banking generiert werden. Die neuen Kunden werden in unserem neuen Standort St. Margrethen betreut, wo wir über den notwendigen Raum und die richtige Infrastruktur verfügen. Der Standort St. Gallen kann im Laufe dieses Jahres geschlossen werden.

Coronavirus-Massnahmenpaket zur Abfederung der wirtschaftlichen Folgen

Zur Abfederung der wirtschaftlichen Folgen aufgrund der Ausbreitung des Coronavirus hat der Bundesrat zusammen mit den Banken innert kürzester Zeit ein umfassendes Massnahmenpaket zugunsten der Schweizer Wirtschaft auf die Beine gestellt. Damit sollen Härtefälle vermieden und Unternehmen in der Schweiz rasch und unkompliziert mittels verbürgter Überbrückungskredite der Hausbank unterstützt werden. Als Hausbank vieler KMU und Kleinbetriebe hilft die Alpha RHEINTAL Bank mit, unbürokratisch, gezielt und rasch finanzielle Soforthilfe zu leisten. Wir haben eine sehr grosse Anzahl an Gesuchen für Überbrückungskredite erhalten und bereits vergeben. Bei COVID-19-Krediten bis zu 500'000 Franken übernimmt der Bund das vollständige Verlustrisiko einschliesslich der Zinsen für ein Jahr. Dank dieser Bundesdeckung können wir als Bank ein summarisches Prüfverfahren anwenden. Mit dem Ausfüllen und der Unterzeichnung der COVID-19-Kreditvereinbarung erklärt der Kunde, dass die Anspruchsvoraussetzungen erfüllt sind. Das Verfahren für COVID-19-PLUS-Kredite ist insofern anders, als dass die Bank zusätzlich eine branchenübliche Kreditprüfung vornehmen muss, da nicht 100 Prozent sondern 85 Prozent verbürgt werden. Auch dieses Verfahren wird besonders schnell abgewickelt. Bis heute haben bereits über 200 unserer Kunden mit einem Volumen von mehr als 35 Mio. Franken von den COVID-Krediten profitiert. Dies zeigt den hohen Bedarf und die Notwendigkeit dieser Instrumente deutlich auf.

Ausschüttung der Dividende

Die FINMA begrüsst das vom Bundesrat verabschiedete Coronavirus-Massnahmenpaket. Gleichzeitig hat sie zu einer umsichtigen Ausschüttungspolitik aufgerufen. Mit der Ausschüttung einer ordentlichen Dividende von 17 Prozent und einer Jubiläumsdividende von 3 Prozent kann eine attraktive Dividende ausgeschüttet und dennoch der Forderung der FINMA nachgekommen werden. Es gilt auch zu berücksichtigen, dass 2019 ein sehr gutes Ergebnis erzielt wurde und das Eigenkapital um weitere 6.614 Mio. Franken auf 214.455 Mio. Franken (nach Gewinnverwendung) aufgestockt werden konnte. Das Eigenkapital steht für hohe Sicherheit. Die minimalen Kapitalerfordernisse der FINMA werden durch die Alpha RHEINTAL Bank gut erfüllt. Die Zielgrösse für unsere Bank liegt bei 11.2 Prozent. Wir weisen per 31. Dezember 2019 eine Grösse von 15.6 Prozent aus. Dies ist eine solide und sichere Ausgangslage für die weitere positive Entwicklung der Bank. Die Gutschrift der Dividende von 10 Franken pro Aktie erfolgt per 20. April 2020.

Generalversammlung 2021

Der Verwaltungsrat, die Geschäftsleitung und die Mitarbeitenden danken Ihnen für Ihr Verständnis, dass die Versammlung im 2020 in statutarischer Form abgehalten werden musste. Bereits heute freuen wir uns, Sie am Samstag, 27. März 2021 an der nächsten ordentlichen Generalversammlung begrüessen zu dürfen. Ihnen und Ihren Angehörigen wünschen wir bis dahin beste Gesundheit!

Freundliche Grüsse

Alpha RHEINTAL Bank AG



Jürg Spiess
Vizepräsident des Verwaltungsrates



Reto Monsch
Vorsitzender der Geschäftsleitung

Anhang: Beiblatt mit den Abstimmungsergebnissen

Statutarische Generalversammlung vom 15. April 2020

Traktanden und Abstimmungsergebnisse

Konstituierung	Total ausgegebene Aktien		424'800 Aktien
	Vertretene Aktienstimmen durch den Unabhängigen Stimmrechtsvertreter		220'874 Stimmen
	Absolutes Mehr		110'438 Stimmen
Traktandum 1	Genehmigung des Lageberichtes und der Jahresrechnung 2019		
	Total gültige Stimmen		220'874 Stimmen
	Absolutes Mehr		110'438 Stimmen
	Ja 220'706 Stimmen	Nein 35 Stimmen	Enthaltung 133 Stimmen
Traktandum 2	Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung		
	Total gültige Stimmen		217'546 Stimmen
	Absolutes Mehr		108'774 Stimmen
	Ja 216'940 Stimmen	Nein 88 Stimmen	Enthaltung 518 Stimmen
Traktandum 3	Beschlussfassung über die Gewinnverwendung		
	Total gültige Stimmen		220'874 Stimmen
	Absolutes Mehr		110'438 Stimmen
	Ja 219'992 Stimmen	Nein 616 Stimmen	Enthaltung 266 Stimmen
Traktandum 4	Wahl von Herr Stefan Frei, Mitglied des Verwaltungsrates, als Präsident für den Rest der Amtsdauer bis 2022		
	Total gültige Stimmen		220'874 Stimmen
	Absolutes Mehr		110'438 Stimmen
	Ja 218'781 Stimmen	Nein 716 Stimmen	Enthaltung 1'377 Stimmen
Traktandum 5	Wiederwahl der Revisionsstelle PriceWaterhouseCoopers AG		
	Total gültige Stimmen		220'874 Stimmen
	Absolutes Mehr		110'438 Stimmen
	Ja 214'241 Stimmen	Nein 5'475 Stimmen	Enthaltung 1'158 Stimmen